



**Clemens Baumgärtner**  
Referent für Arbeit und  
Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden  
des Bezirksausschusses 15  
Trudering-Riem  
Herrn Otto Steinberger  
Friedenstraße 40

81660 München

Datum  
14.06.2019

**Anschluss der Kreillerstraße im Teilbereich Wasserburger  
Landstraße/Bajuwarenstraße und Schatzbogen an den ÖPNV**

Antrag Nr. 14-20 / B 06073 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 11.04.2019

Sehr geehrter Herr Steinberger,

der Bezirksausschuss beantragte am 11.04.2019 die Erschließung der Kreillerstraße im Teilbereich Wasserburger Landstraße/Bajuwarenstraße und Schatzbogen an den ÖPNV. Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des Art. 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der das Referat für Arbeit und Wirtschaft mit der Beantwortung beauftragt hat.

Wir haben die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Derzeit wird das Gebiet rund um den Bajuwarenpark und die Kreillerstraße durch die drei Stadtbuslinien 139 (Haltestelle Halligenplatz), 193 (Haltestelle Wasserburger Landstraße) und 195 (Haltestelle St.-Augustinus-Straße) in einem Umkreis von rund 400 Metern erschlossen. Die MVG orientiert sich dabei an den vom Nahverkehrsplan aufgestellten Richtlinien zur Aufteilung der Gebiete in unterschiedliche Nutzungsdichten. Dabei ist das o.g. Gebiet mit einer geringen Nutzungsdichte definiert, weshalb gemäß aktuell geltendem Nahverkehrsplan ein Haltestellenabstand von bis zu 600 Metern ausreichend ist. Unter Berücksichtigung der neuen Qualitätsstandards aus der (noch nicht vom Stadtrat beschlossenen) Fortschreibung des Nahverkehrsplanes würde die Neubewertung zu einem geringeren Einzugsradius auf Grund einer dann höheren Gebietskategorie führen. Diese werden mit dem Bestandsangebot jedoch auch künftig erfüllt.

Die Linien 139 und 193 bieten eine wichtige Erschließungsfunktion sowie Querverbindung zum Bahnhof Trudering, welche die Fahrgäste aufgrund der direkten Linienführung und der daraus resultierenden kurzen Reisezeiten sehr schätzen. Aufgrund der steigenden Nachfrage wurde entsprechend durch Taktverdichtungen auf der Linie 139 sowie Kapazitätsausweitungen auf der Linie 193 durch den Einsatz von Buszügen reagiert.

Nachdem die Nachverdichtung in Trudering einzelne Grünzüge in unterschiedlichen Einzugsgebieten betreffen und die Bebauungen noch nicht abgeschlossen sind, ist zum jetzigen Zeitpunkt eine detaillierte Planung bzw. kurzfristige Umsetzung einer Erweiterung des ÖPNV-Angebotes noch nicht sinnvoll. Denn das Einrichten einer Haltestelle entlang der Kreillerstraße setzt eine neue Buslinie voraus. Eine Umlegung der Bestandslinien 139 und 193 ist aufgrund der bestehenden attraktiven und direkten Linienführung mit entsprechend hohen Nachfragewerten kein weiterzuverfolgender Lösungsansatz. Eine neue Linie muss sinnvoll in das Netz eingebunden werden und an ihren Endhaltepunkten einerseits gute Anschlüsse bieten und andererseits ausreichend Platz für Haltestellenanlagen haben. Eine entsprechende Prüfung und Entwicklung hat daher einen gewissen Vorlauf und ist in der Umsetzung u.a. von Faktoren wie Personal- und Fahrzeugverfügbarkeit, Finanzierung, Infrastrukturverfügbarkeit und Nachfrage abhängig.

Die MVG prüft daher die Anbindung der Kreillerstraße, um ein sinnvolles und attraktives Angebot zu entwickeln und damit dem wachsenden Mobilitätsbedürfnis durch die zunehmende Nachverdichtung sowie den veränderten räumlichen Strukturen in Trudering zu begegnen. Eine kurzfristige Umsetzung ist auf Grund der zu beachtenden Rahmenbedingungen leider nicht möglich.“

Auch wenn Ihrem Antrag nur gemäß den obigen Ausführungen der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH entsprochen werden kann, möchten wir uns für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

**II. Abdruck von I.**

an RS/BW  
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost

per Hauspost  
an die Stadtwerke München GmbH, Ressort Mobilität

jeweils z.K.

**III. Wv. FB 5**

Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA Antraege/Ba15/6073\_Antw.odt

Clemens Baumgärtner